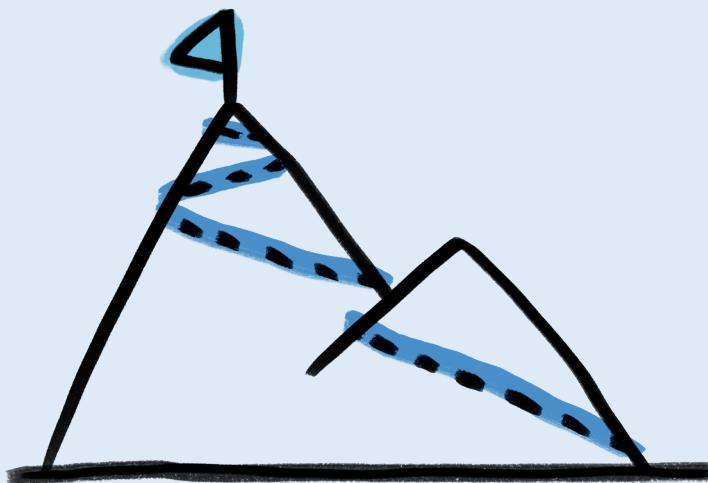


# 14. Basler Frühjahrstagung 2023

## Herausforderungen in der Suchttherapie

### Donnerstag, 25. Mai 2023, 13.00–17.15 Uhr

Suchtmedizinische Fort- und Weiterbildungsveranstaltung der Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel in Zusammenarbeit mit der Abteilung Sucht des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt.





## Herausforderungen in der Suchttherapie

Die Arbeit mit abhängigen Menschen ist vielfältig, abwechslungsreich und meist sehr lohnend. Und sie ist herausfordernd. Manche Fragen und Konflikte sind unserer Erfahrung nach ständige Begleiterscheinungen der Suchttherapie, die oft nicht abschliessend gelöst werden können. Vielmehr zwingen sie uns immer wieder uns mit unserer Rolle auseinanderzusetzen, unsere Gewissheiten zu hinterfragen oder unsere Haltung zu verändern. Und das ist gut so.

Wie gehen wir beispielsweise im therapeutischen Kontext mit der Unwahrheit um? Welche Bedeutung haben Abwehr, Scham und Automatismen? Welche Rolle spielen Regeln und ihre Einhaltung, aber auch die Ausnahmen in der stationären Behandlung? Können unfreiwillige Behandlungen erfolgreich sein, und wenn ja, was sind die Voraussetzungen hierfür? Wo liegen die Herausforderungen für die Betroffenen selbst? Was tun mit mehrfachkonsumierenden, schwerabhangigen Menschen im Akutspital? Und: wird die vielbeschorene Interdisziplinarität in der Suchtarbeit wirklich gelebt?

In der 15. Basler Frühjahrstagung wollen wir uns diesen Herausforderungen annähern. In Zusammenarbeit mit der Abteilung Sucht des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt wurde ein Programm erstellt, das sowohl therapeutische als auch wissenschaftliche Aspekte berücksichtigt. Wir konnten dafür renommierte und fachkundige Expertinnen und Experten aus verschiedenen Bereichen der Suchttherapie gewinnen.

Wir danken allen Referierenden für ihr Engagement und allen Teilnehmenden für ihr Interesse.

Herzlich willkommen in den UPK Basel!

### **Marc Vogel**

Ärztlicher Zentrumsleiter  
Abhängigkeitserkrankungen  
Klinik für Erwachsene, UPK Basel

### **Regine Steinauer**

Leiterin Abteilung Sucht  
Gesundheitsdepartement  
Basel-Stadt

# Programm Herausforderungen in der Suchttherapie

**Donnerstag, 25. Mai 2023, 13.00 – 17.15 Uhr**

13.00 Uhr	<b>Registrierung</b>
13.30 Uhr	<b>Begrüßung &amp; Einführung</b> Marc Vogel
13.35 Uhr	<b>«Lügen, immer nur lügen? Die innere Psychologik der Sucht, kognitive Abwehrmuster und das Realitätsprinzip»</b> Michael Klein
14.15 Uhr	<b>«Sinn und Unsinn von Regeln in der stationären Suchttherapie – eine ethische Betrachtung»</b> Alex Wopfner
14.45 Uhr	<b>«Entgrenzung in engen Grenzen – Suchtbehandlung im Zwangskontext»</b> Frieda Hofer
15.15 Uhr	<b>Kaffeepause</b>

15.45 Uhr

**«Herausforderungen aus Sicht eines  
Betroffenen und Peer»**

Stefan Principe

16.15 Uhr

**«Personenzentrierte Versorgung mehrfachabhängiger  
Personen im Akutspital – geht das?»**

Christine Jaiteh

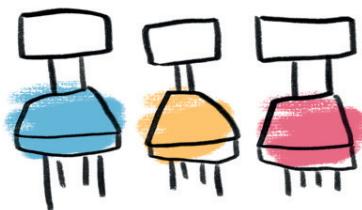
16.45 Uhr

**«Interdisziplinäre Suchtbehandlung – mehr  
als nur ein Feigenblatt?»**

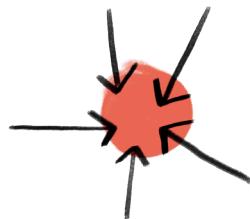
Otto Schmid

17.15 Uhr

**Ende**



# Wichtige Informationen



**Ort**  
UPK Basel  
Wilhelm Klein-Strasse 27  
CH-4002 Basel  
Plenum 2  
Ökonomiegebäude

**Zeit**  
Donnerstag,  
25. Mai 2022,  
13.00 bis 17.30 Uhr

**Credit Points**  
Der Besuch der Veranstaltung wird von der Schweizerischen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie (SGPP) mit 3 Creditpoints anerkannt.

## Anmeldung

Beschränkte Platzzahl, Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

**Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2023**

## Kontakt

Melanie Hausleithner  
Tel. +41 61 325 50 92  
zae@upk.ch

## Organisation

Melanie Hausleithner UPK Basel  
PD Dr. med. Marc Vogel, UPK Basel

## So erreichen Sie uns

- › mit dem Bus Nr. 36: Haltestelle «Im Wasenboden» oder «Felix Platter-Spital»
- › mit dem Bus Nr. 50: Haltestelle «Im Wasenboden» oder «Friedrich Miescher-Strasse»
- › mit dem Tram Nr. 3: Haltestelle «Felix Platter-Spital»
- › mit der S-Bahn, grüne Linie: Haltestelle «Basel St. Johann»
- › mit dem Auto: Autobahnausfahrt «Euro Airport»

Eine ausführliche Wegführung finden Sie unter:  
[www.upk.ch/ueber-uns/standorte-und-lageplan](http://www.upk.ch/ueber-uns/standorte-und-lageplan)

## Bitte Beachten

Es sind keine Parkplätze vorhanden.

# Referentinnen & Referenten

**Prof. Dr. Michael Klein** Katholische Hochschule NRW (KatHO NRW), Deutsches Institut für Sucht- und Präventionsforschung (DISuP), Köln. Langjähriger Ltd. Psychologe in Suchtkliniken, Suchtforscher und Publizist ([www.addiction.de](http://www.addiction.de) und [www.maennerpsychoologie.de](http://www.maennerpsychoologie.de)). Begründer des Master-Studiengangs Suchthilfe/Suchttherapie an der Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen und des Deutschen Instituts für Sucht- und Präventionsforschung in Köln. Er ist in eigener Praxis als Psychologischer Psychotherapeut und Supervisor tätig.

**Dr. med. Friederike Höfer** Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie mit Schwerpunkt Forensische Psychiatrie. Friederike Höfer ist Stv. Chefärztin an der Klinik für Forensische Psychiatrie (KFP) der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich. An der Schnittstelle zwischen Sucht und Forensik baute sie das Spezialangebot «Ambulante Suchtmassnahmen» für die KFP im Zentrum für Abhängigkeitserkrankungen auf, dessen Leitung sie heute innehat.



**Dr. med. Alexander Wopfner** Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie und Chefarzt der Suchtfachklinik Südhang. Er ist Dozent zu Emotionen in der Psychotherapie und zu Suchtstoffen im Weiterbildungsverein für Psychiatrie und Psychotherapie Bern plus. Ebenso engagiert er sich in den Vorständen der Schweizer Gesellschaft für Suchtmedizin sowie des Fachverbandes Sucht. Sein aktuelles Interesse gilt den Einsatzmöglichkeiten von Psychedelika in der Suchttherapie.

**Stefan Principe** Peer-Mitarbeiter im Zentrum für Abhängigkeitserkrankungen der UPK Basel. Er ist Absolvent der EX-IN-Weiterbildung zum Peer – Geseungsbegleiter im psychiatrischen Bereich.

**Christine Jaiteh MScN, Diplomierte Pflegefachfrau** Ihre jetzige Position als Advanced Practice Nurse für PatientInnen mit Alkohol-, Opioid- und/oder Mehrfach-abhängigkeit am Universitätsspital Basel baute sie eigeninitiativ auf. Weiterhin ist sie regelmässig in der Elim-Gassenarbeit Basel tätig.

**Dr. phil. Otto Schmid** Suchtberater in eigener Praxis, Sozialwissenschaftler und Dozent für Suchttherapie an der Universität Basel. Langjährige Tätigkeit in stationären und ambulanten pflegerischen Leitungspositionen in der Suchttherapie.

# Anmeldung Herausforderungen in der Suchttherapie

**Donnerstag, 25. Mai 2023, 13.00–17.15 Uhr**

Anmeldung zur Frühjahrstagung

Teilnahmegebühr: CHF 80\*

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingangsreihenfolge berücksichtigt. Für Ihre Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung.

Anmeldung bitte per Post oder E-Mail an [zae@upk.ch](mailto:zae@upk.ch)

**Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2023**

Titel \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Organisation \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

\*Für Mitarbeiter der UPK/Abt. Sucht ist die Teilnahme kostenfrei

**Universitäre  
Psychiatrische Kliniken  
Basel**

Wilhelm Klein-Strasse 27  
4002 Basel

Telefon +41 61 325 51 11  
[info@upk.ch](mailto:info@upk.ch)  
[www.upk.ch](http://www.upk.ch)